

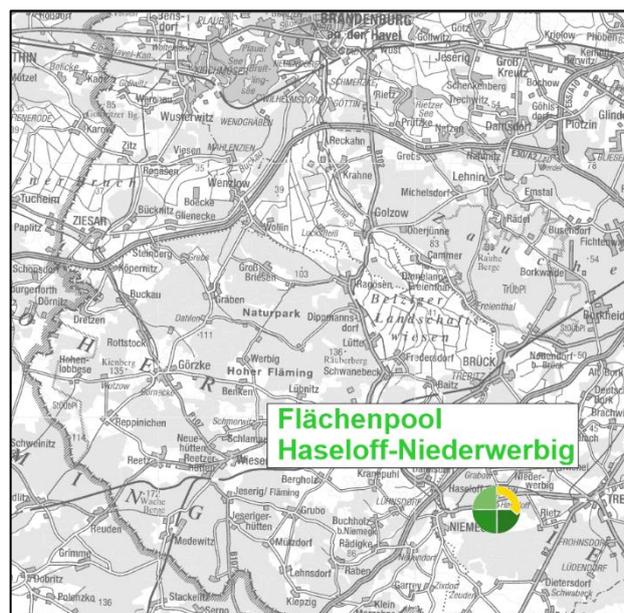


Poolangebot im Landkreis Potsdam-Mittelmark Flächenpool Streuobstwiese mit Feldgehölzen Haseloff-Niederwerbig

| | | |
|---|---|---|
| Naturraum | Fläming | |
| Größe | Ca. 0,8761 ha Maßnahmenfläche (Haseloff) Ca. 1,912 ha Maßnahmenfläche (Niederwerbig) | |
| Ausgangszustand | Grünland | |
| Zielzustand | Streuobstwiese mit Feldgehölzen | |
| Naturschutzfachliche Aufwertungswirkung | Arten / Lebensräume | Entwicklung von hochwertigen Lebensräumen insbesondere für Vögel und Wirbellose durch die Kombination von Strukturelementen Gehölz geprägter Biotope und von Grünland |
| | Landschaftsbild | Erhöhung Vielfalt und Eigenart durch Schaffung neuer Elemente und Strukturen, Wiederherstellung typischer traditioneller Dorfrandstrukturen mit hohem ästhetischem Wert |
| | Boden | Durchwurzelung durch Obstbäume, Verzicht auf chemische Dünge- und Pflanzenschutzmittel, dauerhaft geschlossene Vegetationsdecke |
| Besonderheiten / Bemerkungen | Haseloff: Pflanzung von Streuobstwiese mit Feldgehölzen im April 2021 abgeschlossen Niederwerbig: Pflanzung von Streuobstwiese mit Feldgehölzen im Frühjahr 2023 abgeschlossen | |

Die Maßnahmenfläche Haseloff ist ein Gemeindeteil von Haseloff-Grabow und gehört wie die Poolflächen in Niederwerbig der Gemeinde Mühlenfließ (Landkreis Potsdam-Mittelmark) an. Sie befinden sich südöstlich der Stadt Bad Belzig und westlich des Naturparks „Nuthe-Nieplitz“.

Die Anlage von Streuobstbeständen mit extensiver Weide sowie die Anlage von Feldgehölzen wurden in Haseloff als vorgezogene Maßnahme etabliert. Diese Maßnahmenumsetzung wurde auch in Niederwerbig im Frühjahr 2023 durchgeführt.





Die Idee für die Anlage von Streuobstbeständen und Feldgehölzen in Haseloff-Niederwerbig (Gemeinde Mühlenfließ) ist in enger Kooperation mit den Eigentümern entstanden, die diesen Flächenpool als extensive Wiese nutzen und für ein verbessertes Landschaftsbild beitragen wollen. Die regionalen Obstbestände (ca. 50 Obsthochstämme) und Hecken wurden in Haseloff im Frühjahr 2021 gepflanzt. Der Altbaumbestand wurde dabei intergriert und einem Verjüngungsschnitt unterzogen. In Niederwerbig erfolgt die Einrichtung einer Streuobstwiese (ca. 68 regionale Obsthochstämme mit beweidungsgerechtem Einzelbaumschutz) inklusive Fertigstellungs- und Entwicklungspflege mit Etablierung einer extensiven dauerhaften Grünlandnutzung.

Ergänzt wurde die Streuobstwiese in Haseloff durch Feldgehölze am nördlichen Grundstücksrand. In Niederwerbig wird eine Feldhecke westlich der Streuobstwiese zur Aufwertung der Landschaft etabliert. Die Pflege der eigentlichen Wiese zwischen den Bäumen erfolgt zunächst durch Mahd und perspektivisch durch Schafbeweidung.

Um ein gutes Anwachsen des Bestandes abzusichern, wurde eine insgesamt dreijährige Entwicklungspflege vereinbart. Die Obsthochstämme und Feldgehölze etablieren sich in Haseloff sehr gut im zweiten Entwicklungsjahr. Die Abnahme der Fertigstellungspflege in Niederwerbig zeigte ein gutes Anwachsen der durchgeführten Pflanzungen.



*Abb. 1: Streuobstwiese Haseloff
(2024, Foto: Friederike Kunz)*



*Abb. 2: Blick auf die Heckenpflanzung in südöstlicher
Richtung (2024, Foto: Friederike Kunz)*



*Abb.3: Maßnahmenfläche Hecke Niederwerbig
(Mai 2024, Foto: Friederike Kunz)*



*Abb. 4: Streuobst Niederwerbig
Mai 2024, Foto: Friederike Kunz)*

Weiterführende Informationen können Sie bei Bedarf unter unten angegebener Adresse erhalten.

Die Daten und Angaben auf diesen Seiten sind urheberrechtlich geschützt. Die Beschreibungen, Grafiken und Fotos dürfen ohne unser Einverständnis von Dritten weder sinngemäß verwendet noch kopiert werden.